

Meldung, 16. Juni 2026

Definitive Zertifizierung für Sekundarschule Muoshof in Malters

Basel, 16. Juni 2026 – Die Gemeinde Malters hat am Montag das definitive Minergie-Zertifikat für den Neubau der Sekundarschule Muoshof erhalten.

Bereits ein Schuljahr haben die Sekundarschülerinnen und -schüler im Neubau Muoshof verbracht. Nun hat die Gemeinde am Montag vom Verein Minergie das definitive Zertifikat für das neue Minergie-P-ECO-Gebäude erhalten. «Für das definitive Zertifikat überprüfen wir jeweils, ob das Gebäude auch wirklich so erstellt wurde, wie es geplant wurde», erklärte Christian Stünzi, Leiter Zertifizierung bei Minergie, gestern in Malters. Ein Minergie-P-ECO-Gebäude ist besser gedämmt als ein herkömmliches Gebäude und sorgt dafür, dass die Raumtemperatur bei steigenden Aussentemperaturen angenehm bleibt. Der Zusatz ECO erweitert den Minergie-P-Baustandards um eine besonders klimafreundliche und kreislauffähige Bauweise und gewährleistet ein gesundes Innenraumklima. «Mit dem Neubau konnten wir das Sekundarschulhaus nicht nur baulich erweitern, sondern Raum schaffen, der einer modernen Schulanlage gerecht wird», freute sich Marcel Lotter, Gemeinderat Bau und Umwelt der Gemeinde Malters. «Bei der Realisierung des Neubautrakts haben wir grossen Wert auf eine zukunftsgerichtete und möglichst ressourcenschonende sowie umweltverträgliche Bauweise gelegt.» Das Gebäude verfügt beispielsweise über eine Solaranlage, und die Gebäudehülle wurde aus Holz aus der Region gefertigt. «Das Label Minergie-P-ECO verbindet unsere Bemühungen den Energieverbrauch möglichst gering zu halten mit dem hohen Anspruch an Komfort und Klimaschutz ideal», so Lotter.

Minergie ist der Schweizer Baustandard für Komfort, Effizienz und Klimaschutz – sowohl in Neubauten als auch bei Modernisierungen. Eine besondere Rolle spielen dabei die hochwertige Gebäudehülle, ein kontrollierter Luftwechsel sowie die Anforderungen an den sommerlichen Wärmeschutz. Minergie-Bauten setzen konsequent erneuerbare Energien ein, nutzen das Potenzial der Solarenergie, sind CO₂-frei im Betrieb, minimieren die Treibhausgasemissionen in der Erstellung und verfügen über ein konsequentes Energiemonitoring.

Die drei bekannten Baustandards Minergie, Minergie-P und Minergie-A können mit dem Zusatz ECO erweitert werden. Der Standard Minergie-Areal wird auf gesamte Areale angewendet und berücksichtigt zusätzlich den Aussenraum und die Mobilität. Beim neuen Label Minergie-Netto-Null werden die restlichen CO₂-Emissionen auf null ausgeglichen. Minergie-Betrieb ergänzt das Portfolio für einen energieeffizienten Betrieb. Minergie gewährleistet somit eine Qualitätssicherung in allen Phasen – von der Planung über den Bau bis hin zum Betrieb.

Kontakt Minergie: Marcel Habegger, Minergie, 061 205 25 66, marcel.habegger@minergie.ch